

18.-20.05.
2026
Münster

ZUKUNFT GESTALTEN IM DIALOG

**Bildung, Demokratie und gesellschaftlichen
Zusammenhalt stärken in einer veränderten Weltlage**

KONZEPT

Demokratie und gesellschaftlicher Zusammenhalt weltweit entstehen nicht von selbst. Sie wachsen dort, wo Menschen miteinander ins Gespräch kommen, einander zuhören, Perspektiven teilen und gemeinsam tragfähige Lösungen entwickeln.

Bildung ist dabei ein Schlüssel: Sie ermächtigt zur aktiven Teilhabe, stärkt Vertrauen und fördert die Fähigkeit, mündige Entscheidungen zu treffen.

In einer stark gewandelten Weltlage sehen sich viele Bildungs- und Nachhaltigkeitsakteur:innen jedoch zunehmend unter Druck. Antidemokratische Kampagnen, Wissenschaftsleugnung und Polarisierung prägen öffentliche Debatten. Bewährte Narrative, Formate und Methoden greifen oft nicht mehr und verlieren an Resonanz. Hinzu kommen eigene Mutlosigkeit, Ratlosigkeit und das Gefühl, Menschen kaum noch zu erreichen.

Unser Seminar lädt dazu ein, diese Herausforderungen gemeinsam zu reflektieren, neue Formen des Miteinanders und der Verständigung zu erproben und konkrete Hebel für die eigene Praxis zu entwickeln. Es soll Handlungssicherheit stärken, Perspektiven eröffnen für wirksame Bildungsarbeit in globalen Kontexten und Raum schaffen, um neue Zuversicht, Klarheit und Wirksamkeit für das eigene Handeln zu gewinnen.

Impulse & Perspektiven

Inputs und Gespräche eröffnen neue Sichtweisen auf das Potenzial von Bildung, Teilhabe und Dialog für eine resiliente demokratische Gesellschaft weltweit.

Workshops & Arbeitsgruppen

Vertiefende Einheiten verbinden aktuelle Forschung mit erprobten Methoden und konkreten Praxisbeispielen.

Transfer & Vernetzung

Werkstätten und Dialogräume stärken den Praxistransfer und fördern Kooperationen zwischen Akteur:innen.

Begegnung & Inspiration

Zeit für Austausch, gelingende Projekte und kreative Formate, die Mut machen und neue Ideen anstoßen.

ZIELGRUPPE

Die Zielgruppe sind Akteur:innen aus (entwicklungspolitischer) Bildung & Zivilgesellschaft, Kommunen & globalen Netzwerken, Wissenschaft & Praxisprojekten.

KOSTEN & ANREISE

Die Teilnahme ist kostenlos.

Zu Reisekosten kann auf vorherige Nachfrage ein Zuschuss geleistet werden.

ANMELDUNG & INFORMATION

www.germanwatch.org/de/93356

LEITUNG & KONTAKT

Stefan Rostock

stefan.rostock@germanwatch.org

Melanie Gehenzig

melanie.gehenzig@germanwatch.org

TAGUNGSSORT

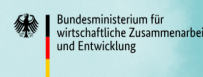
Akademie Franz Hitze Haus

Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster

Eine Veranstaltung
von Germanwatch e.V.



Gefördert von Engagement Global
mit Mitteln des BMZ



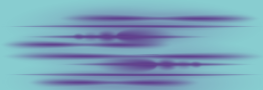
Sowie gefördert von
Stiftung Umwelt und Entwicklung



MONTAG | 18.05.2026
ANKOMMEN & INSPIRATION



Details zu Referent:innen, Workshops
und Formaten folgen.



14:00

Ankunft und
Begrüßung

15:00

Kennenlernen

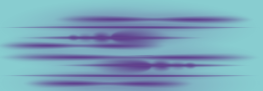
15:45

Kaffeepause

16:00

“Dialog als
Schlüsselkompetenz
für Bildung und
zivilgesellschaftliches
Handeln”

Keynote, Leitgedanken
und Diskussion



17:00

Praxisreflexion

18:30

Abendessen

19:30

StreitBar

Dialog-Bar
für Getränke und
kontroverse Thesen in
mild - medium - scharf

DIENSTAG | 19.05.2026
VERTIEFUNG & VERNETZUNG

07:30

Frühstück

09:00

Ankommen

Einstieg

09:45

Arbeitsgruppen

“Themenstränge”

Bildung - Teilhabe -
Zusammenhalt

11:00

Arbeitsgruppen

“Praxisimpulse”

GelingensGeschichten

Bildung - Teilhabe -
Zusammenhalt

12:15

Mittagessen

14:15

Arbeitsgruppen

“Transferwerkstätten”

Bildung - Teilhabe -
Zusammenhalt

15:30

Kaffeepause

16:15

Interessensgruppen

Zukunft zwischen zwei
Buchdeckeln

[Bücher zu Bildung,
Nachhaltigkeit, Demokratie,
Zusammenhalt]

Spielraum für Zukunft

[Spiele als Lernanlass].

Dialog aus der Box

[Vertiefende Gespräche].

Schreibspuren

[Eigene Erfahrungen und
Zukunftsbilder in Worte fassen.]

18:30

Abendessen

19:30

MisslingensGeschichten

Praxisimpulse ohne Hochglanz,
dafür mit Musik und Mut

MITTWOCH | 20.05.2026
Ausblick & Transfer

07:30

Frühstück

09:00

Ankommen

Resonanz

09:30

Zwischen

Polarisierung und
Vertrauensverlust:

Wie unsere Arbeit
wieder Wirkung
entfalten kann

Praxisbezogener
Input Und Diskussion

10:30

Kaffeepause

11:00

Einbindung in
bestehende
Strukturen

12:15

Mittagessen

13:00

„Ein kleiner Schritt,
der Wirkung entfaltet“

Ideen, die ich morgen
umsetzen kann

14:00

Abschluss und
Reflexion

14:15

Abschlusskaffee

